



HESSISCHER LANDTAG

23. 12. 2021

Kleine Anfrage

Rolf Kahnt (fraktionslos) vom 27.10.2021

Chancen für Förderschülerinnen und -schüler am Ausbildungsmarkt – Teil II und Antwort

Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Vorbemerkung Fragesteller:

Eine am 19. Oktober 2021 vorgestellte gemeinsame Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) sowie des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB) untersuchte, wie erfolgreich Jugendliche aus Förderschulen mit dem Schwerpunkt „Lernen“ Zugang zu Ausbildung und Arbeitsmarkt finden. „Bis zum Ende des Beobachtungszeitraums im Oktober 2016 hatten etwa 23 % der ehemaligen Förderschülerinnen und -schüler keinen Zugang zu einer Ausbildung, verglichen mit 13 % der Jugendlichen aus Regelschulen. Zudem hatten nur 35 % der ehemaligen Förderschülerinnen und -schüler gegenüber 43 % der Vergleichsgruppe ihre Ausbildung in diesem Zeitraum erfolgreich abgeschlossen. Bis zum 20. Lebensjahr erhöht sich – trotz zunehmender Erwerbstätigkeit – der Anteil Jugendlicher aus Förderschulen, die weder erwerbstätig noch in Ausbildung sind oder eine Schule besuchen, auf fast ein Drittel. Unter den Abgängerinnen und Abgängern von Regelschulen, die maximal einen Hauptschulabschluss erlangt haben, ist dieser Anteil nur halb so groß.“ (Zitiert aus IAB-Kurzbericht)

In Hessen können Jugendliche an Förderschulen je nach Förderschwerpunkt berufsorientierte Schulabschlüsse, sowie Schulabschlüsse allgemeinbildender Schulen erwerben. Im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung wird der Abschluss des Bildungsgangs geistige Entwicklung erreicht. In Hessen werden acht Schwerpunkte der sonderpädagogischen Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen oder Behinderungen definiert: Lernen, emotionale und soziale Entwicklung, Sprachheilförderung, geistige Entwicklung, körperliche und motorische Entwicklung, Sehen, Hören sowie kranke Schülerinnen und Schüler.

Vorbemerkung Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen:

Einen möglichst reibungslosen Übergang, gerade auch leistungsschwächerer Jugendlicher, in die Ausbildung zu gewährleisten, ist ein wichtiges Anliegen der Landesregierung. Vor diesem Hintergrund stehen im aktuellen Landeshaushalt beispielsweise 3,45 Mio. € (Neubewilligungsvolumen) für das Hauptschülerprogramm zur Verfügung. Unternehmen, die Ausbildungsverträge mit Jugendlichen schließen, die höchstens einen Hauptschulabschluss vorweisen, erhalten im Kontext entsprechende Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung. Im Zuge der Corona-Pandemie hat die Landesregierung in den Jahren 2020 und 2021, um die Chancen gerade leistungsschwächerer Jugendlicher zu verbessern, die Antragsfrist von April auf den 31.10. eines Jahres verlängert. Darüber fördert die Landesregierung im Rahmen des Ausbildungsplatzförderungsprogramms auch Altbewerber mit max. Hauptschulabschluss. Im Jahr 2020 entfielen 22 % der Anträge auf diese Zielgruppe. Insgesamt stehen für das Programm im Haushaltsplan 2021 3,6 Mio. € (Neubewilligungsvolumen) zur Verfügung.

Auf Hessen bezogene statistische Daten zum Übergang, in denen der Schulbesuch einer Förderschule mit dem Beginn einer Ausbildung verknüpft wird, liegen dem Hessischen Statistischen Landesamt (HSL) nur mit eingeschränkter Aussagekraft vor. Statistische Daten zum Übergang, in denen der Schulbesuch einer Förderschule mit der Aufnahme einer Beschäftigung verknüpft wird, liegen dem HSL leider nicht vor.

Diese Vorbemerkungen vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Chef der Staatskanzlei und dem Minister für Soziales und Integration wie folgt:

- Frage 1. Wie viele Schülerinnen und Schüler, die in den letzten zehn Jahren Förderschulen in Hessen mit einem Schulabschluss verlassen haben, befinden sich in einer Anstellung auf dem Arbeitsmarkt? Bitte nach jeweiligem Förderschwerpunkt und Art des Schulabschlusses aufschlüsseln.
- Frage 2. Wie viele Schülerinnen und Schüler, die in den letzten zehn Jahren Förderschulen in Hessen ohne einen Schulabschluss verlassen haben, befinden sich in einer Anstellung auf dem Arbeitsmarkt? Bitte nach jeweiligem Förderschwerpunkt aufschlüsseln.

Die Fragen 1 und 2 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Der Landesregierung liegen keine statistischen Daten bzgl. der Frage nach der Häufigkeit der Anstellung auf dem Arbeitsmarkt von Schülerinnen und Schülern vor, die eine Förderschule mit oder ohne Abschluss in den letzten zehn Jahren verlassen haben. Rückfragen beim Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung ergaben, dass auch dort für Hessen ebenfalls keine Zahlen vorliegen.

- Frage 3. Wie viele der in Fragen 1 und 2 erfragten Schülerinnen und Schüler haben eine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen?
- Frage 4. Wie viele Schülerinnen und Schüler, die in den letzten zehn Jahren Förderschulen in Hessen mit einem Schulabschluss verlassen haben, haben eine Ausbildung in Fachpraktikerberufen begonnen? Bitte nach jeweiligem Förderschwerpunkt und Ausbildungsberuf aufschlüsseln.
- Frage 5. Wie viele der in Frage 4 erfragten Schülerinnen und Schüler haben ihre Fachpraktiker-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen?
- Frage 6. Wie viele Schülerinnen und Schüler, die in den letzten zehn Jahren Förderschulen in Hessen ohne einen Schulabschluss verlassen haben, haben eine Ausbildung in Fachpraktikerberufen begonnen? Bitte nach jeweiligem Förderschwerpunkt und Ausbildungsberuf aufschlüsseln.
- Frage 7. Wie viele der in Frage 6 erfragten Schülerinnen und Schüler haben ihre Fachpraktiker-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen?

Die Fragen 3 bis 7 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs zusammen beantwortet.

Der Landesregierung liegen zur Beantwortung dieser Fragen keine statistischen Daten für Hessen vor. Die zitierte gemeinsame Studie von IAB sowie WZB basiert auf Daten (Individualdaten), die nach Rücksprache mit dem Nationalem Bildungspanel (NEPS) für Hessen nicht belastbar sind bzw. nicht vorliegen. Das Nachzeichnen individueller Bildungsverläufe von Förderschülerinnen und Förderschülern ist mit den gegebenen Datengrundlagen nicht möglich.

Nach Informationen des HSL sind die Daten zu Ausbildungsanfängern sowie Absolventen aus dem dualen System (Lernorte Betrieb und Berufsschule) nach vorhergehendem Förderschulabschluss hinsichtlich der Qualität stark eingeschränkt, daher hat das HSL von einer entsprechenden Auswertung in Zusammenhang mit einer früheren Anfrage abgesehen. Das Gleiche gilt für den Förderschwerpunkt der Auszubildenden. Die Anzahl der Schulanfänger/innen und der Schulentlassenen für die Ausbildungsberufe für Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen nach § 66 BBiG bzw. § 42r HwO (Fachpraktiker-Ausbildungen) liegen dem HSL aus der Berufsbildungsstatistik auch nach schulischer Vorbildung vor, allerdings kann der Förderschulabschluss nicht nachgewiesen werden, da diese Abschlussart nicht separat erhoben wird.

Die Anzahl der Ausbildungsanfänger/innen in Ausbildungsberufen für Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen nach § 66 BBiG bzw. § 42r HwO lag im Schuljahr 2020/2021 bei rund 300 Personen. Zu den meistgewählten Ausbildungsberufen für Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen zählen „Fachpraktiker/-in für Hauswirtschaft“ und „Fachpraktiker/-in Küche“. Die Quote erfolgreicher Berufsabschlüsse unter den Schulentlassenen lag in den Berufen in den vergangenen Jahren bei über 90 %. Bzgl. der Entwicklung in den letzten 10 Jahren wird auf Tabelle 1 und Tabelle 2 in der Anlage verwiesen.

- Frage 8. Unter welcher Trägerschaft werden in Hessen Ausbildungen zu Fachpraktikerberufen angeboten?

Die Betriebe, die Jugendliche in Ausbildungsberufen für Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen nach § 66 BBiG bzw. § 42r HwO ausbilden, können u.a. aus Datenschutzgründen nicht genannt werden. Sie werden weder in Schul- noch in der Berufsbildungsstatistik des HSL erhoben. Unterschieden nach Zuständigkeitsbereichen werden die meisten Personen in Industrie und Handel ausgebildet, gefolgt von Handwerk sowie Landwirtschaft (vgl. hierzu den Bericht „Berufsausbildung in Hessen 2021“ der Hessen Agentur, HA-Report Nr. 1042, Seite 96). Nach Informationen des HSL werden die meisten Jugendlichen (430 von 910 Jugendlichen) in den Berufsbildungswerken Nordhessen und Südhessen ausgebildet.

Wiesbaden, 14. Dezember 2021

Tarek Al-Wazir

Anlage

Tabelle 1

Anfänger/-innen in Ausbildungsberufen für Menschen mit Behinderung/ Beeinträchtigung (§66 BBiG bzw. §42r HwO)

2010/11 bis 2020/2021

Ausbildungsberuf	2020/ 21	2019/ 20	2018/ 19	2017/ 18	2016/ 17	2015/ 16	2014/ 15	2013/ 14	2012/ 13	2011/ 12	2010/ 11
Änderungsnäher	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Bau- und Metallmaler	30	28	29	29	30	44	30	46	42	32	32
Baufacharbeiter	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-
Fachpraktiker für Bürokommunikation	12	20	14	18	17	17	21	16	-	-	-
Bürohelfer - Stufenausbildung - 1. Stufe	-	-	-	3	3	2	2	2	4	3	11
Bürofachhelfer (§66 BBiG)	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
Bürokraft (§66 BBiG)	-	-	-	-	-	-	-	1	21	17	45
Büropraktiker (§66 BBiG)	-	-	-	-	-	-	-	4	5	10	7
Fachpraktiker für Holzverarbeitung	32	26	24	29	25	28	26	11	-	-	-
Fachpraktiker für Industriemechanik	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachpraktiker für Kfz-Mechatronik - SP: Pkw-Technik	5	5	3	2	4	4	3	4	-	-	-
Fachpraktiker für Metallbau	10	12	11	9	24	21	21	25	-	-	-
Fachpraktiker für Zerspanungsmechanik	4	7	18	21	19	11	23	-	-	-	-
Fachpraktiker Hauswirtschaft	80	82	66	106	99	91	123	162	150	164	168
Fachpraktiker im Verkauf	14	15	18	18	19	3	1	4	-	-	-
Fachpraktiker Küche (Beikoch)	36	32	35	54	55	55	82	84	81	103	72
Fachwerker im Gartenbau - FR.: Garten- und Landschaftsbau, Zierpflanzenbau	4	10	5	6	13	15	21	28	34	67	28
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Garten- und Landschaftsbau	32	29	27	15	12	16	31	16	17	-	4
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Gemüsebau	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Zierpflanzenbau	9	13	4	6	11	2	-	-	-	-	-
Helfer in der Landwirtschaft	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Helfer in der Pferdewirtschaft	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Holzbearbeiter	8	8	7	17	17	24	20	45	43	48	44
Lagerfachhelfer	8	7	9	11	9	10	11	10	8	10	7
Metallbearbeiter	11	22	19	32	20	14	25	24	85	71	67
Metallfeinbearbeiter	-	-	-	-	1	-	-	-	5	1	1
Metallwerker - Fachrichtung: Zurichten und Montieren	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Schweißwerker	-	-	-	-	2	-	1	-	-	1	-
Werkzeugmaschinenpaner Drehen (§66 BBiG)	-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	2
Gesamtergebnis	303	324	290	377	382	359	441	484	497	531	488

Quelle: Sonderauswertung des Hessischen Statistischen Landesamts (Schulstatistik); Berechnung und Darstellung der Hessen Agentur

Tabelle 2

Schulentlassene aus Ausbildungsberufen für Menschen mit Behinderung/ Beeinträchtigung (§66 BBiG bzw. §42r HwO) 2010/11 bis 2019/2020 (Teil 1)

Ausbildungsberuf	2019/20		2018/19		2017/18		2016/17	
	Schul-entlassene insgesamt	darunter erfolgreich in %						
Änderungsnäher	0	-	0	-	0	-	0	-
Bau- und Metallmaler	16	93,8	26	88,5	32	84,4	24	91,7
Baufacharbeiter	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker für Bürokommunikation	14	92,9	25	96,0	12	91,7	14	100,0
Bürohelfer - Stufenausbildung - 1. Stufe	0	-	0	-	3	100,0	0	-
Bürofachhelfer (§66 BBiG)	0	-	0	-	0	-	0	-
Bürokraft (§66 BBiG)	0	-	0	-	0	-	0	-
Büopraktiker (§66 BBiG)	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker für Holzverarbeitung	26	88,5	24	95,8	22	81,8	33	100,0
Fachpraktiker für Industriemechanik	4	100,0	1	100,0	0	-	0	-
Fachpraktiker für Kfz-Mechatronik - SP: Pkw-Technik	0	-	2	100,0	0	-	0	-
Fachpraktiker für Kfz-Mechatronik - SP: Kfz-Mechanik	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker für Metallbau	8	100,0	13	100,0	11	100,0	9	88,9
Fachpraktiker für Zerspanungsmechanik	8	100,0	9	100,0	11	100,0	6	100,0
Fachpraktiker Hauswirtschaft	78	100,0	66	100,0	69	98,6	87	94,3
Fachpraktiker im Hochbau	0	-	0	-	0	-	2	100,0
Fachpraktiker im Verkauf	13	84,6	10	80,0	8	100,0	3	100,0
Fachpraktiker Küche (Beikoch)	50	94,0	32	90,6	44	97,7	59	94,9
Fachwerker im Gartenbau - FR.: Garten- und Landschaftsbau, Zierpflanzenbau	8	100,0	7	100,0	7	85,7	13	92,3
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Garten- und Landschaftsbau	10	90,0	0	-	0	-	0	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Friedhofsgärtnerei	0	-	0	-	0	-	0	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Gemüsebau	0	-	0	-	0	-	0	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Zierpflanzenbau	6	100,0	20	100,0	21	90,5	25	100,0
Helfer in der Landwirtschaft	0	-	0	-	4	75,0	1	100,0
Helfer in der Pferdewirtschaft	1	100,0	0	-	0	-	0	-
Holzbearbeiter	7	100,0	8	100,0	16	68,8	12	83,3
Lagerfachhelfer	9	100,0	9	100,0	7	100,0	7	100,0
Metallbearbeiter	16	100,0	11	90,9	14	100,0	10	90,0
Metallfeinbearbeiter	0	-	0	-	0	-	0	-
Metallwerker - Fachrichtung: Zurichten und Montieren	0	-	0	-	0	-	0	-
Schweißwerker	0	-	0	-	0	-	3	100,0
Werkzeugmaschinenpanner Drehen (§66 BBiG)	0	-	0	-	0	-	0	-
Werkzeugmaschinenpanner/in Fräsen (§66 BBiG)	0	-	0	-	0	-	0	-
Gesamtergebnis	274	96,0	263	95,8	281	92,5	308	95,1

Quelle: Sonderauswertung des Hessischen Statistischen Landesamts (Schulstatistik); Berechnung und Darstellung der Hessen Agentur

Tabelle 2

**Schulentlassene aus Ausbildungsberufen für Menschen mit Behinderung/ Beeinträchtigung (§66 BBiG bzw. §42r HwO)
2010/11 bis 2019/2020 (Teil 2)**

Ausbildungsberuf	2015/16		2014/15		2013/14		2012/13	
	Schul-entlassene insgesamt	darunter erfolgreich in %						
Änderungsnäher	0	-	0	-	0	-	0	-
Bau- und Metallmaler	37	89,2	32	90,6	30	80,0	26	80,8
Baufacharbeiter	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker für Bürokommunikation	20	100,0	16	100,0	1	100,0	0	-
Bürohelfer - Stufenausbildung - 1. Stufe	2	100,0	1	100,0	1	100,0	0	-
Bürofachhelfer (§66 BBiG)	0	-	1	100,0	2	100,0	5	100,0
Bürokraft (§66 BBiG)	1	100,0	3	100,0	5	100,0	28	100,0
Büropraktiker (§66 BBiG)	0	-	0	-	0	-	8	100,0
Fachpraktiker für Holzverarbeitung	11	81,8	7	85,7	1	100,0	0	-
Fachpraktiker für Industriemechanik	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker für Kfz-Mechatronik - SP: Pkw-Technik	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker für Kfz-Mechatronik - SP: Kfz-Mechanik	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker für Metallbau	5	100,0	1	100,0	0	-	0	-
Fachpraktiker für Zerspanungsmechanik	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker Hauswirtschaft	106	91,5	90	97,8	127	94,5	117	94,0
Fachpraktiker im Hochbau	0	-	0	-	0	-	0	-
Fachpraktiker im Verkauf	1	100,0	9	100,0	0	-	0	-
Fachpraktiker Küche (Beikoch)	54	98,1	51	96,1	42	92,9	59	98,3
Fachwerker im Gartenbau - FR.: Garten- und Landschaftsbau, Zierpflanzenbau	27	96,3	22	95,5	41	95,1	45	97,8
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Garten- und Landschaftsbau	10	100,0	15	100,0	0	-	11	63,6
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Friedhofsgärtnerei	0	-	0	-	0	-	0	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Gemüsebau	0	-	0	-	0	-	0	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Zierpflanzenbau	0	-	0	-	0	-	0	-
Helfer in der Landwirtschaft	0	-	0	-	0	-	0	-
Helfer in der Pferdewirtschaft	0	-	0	-	0	-	0	-
Holzbearbeiter	35	91,4	28	96,4	44	93,2	41	92,7
Lagerfachhelfer	8	100,0	7	100,0	6	100,0	2	100,0
Metallbearbeiter	18	100,0	28	92,9	42	85,7	68	92,6
Metallfeinbearbeiter	0	-	1	100,0	2	100,0	0	-
Metallwerker - Fachrichtung: Zurichten und Montieren	0	-	0	-	0	-	0	-
Schweißwerker	8	100,0	0	-	0	-	3	100,0
Werkzeugmaschinenpaner Drehen (§66 BBiG)	3	100,0	2	100,0	3	100,0	6	100,0
Werkzeugmaschinenpaner/in Fräsen (§66 BBiG)	2	100,0	5	100,0	4	100,0	5	100,0
Gesamtergebnis	348	94,3	319	96,2	351	92,3	424	93,9

Quelle: Sonderauswertung des Hessischen Statistischen Landesamts (Schulstatistik); Berechnung und Darstellung der Hessen Agentur

Tabelle 2
Schulentlassene aus Ausbildungsberufen für Menschen mit Behinderung/ Beeinträchtigung (§66 BBiG bzw. §42r HwO)
2010/11 bis 2019/2020 (Teil 3)

Ausbildungsberuf	2011/12		2010/11	
	Schul-entlassene insgesamt	darunter erfolgreich in %	Schul-entlassene insgesamt	darunter erfolgreich in %
Änderungsnäher	0	-	1	0,0
Bau- und Metallmaler	22	72,7	32	71,9
Baufacharbeiter	0	-	0	-
Fachpraktiker für Bürokommunikation	0	-	0	-
Bürohelfer - Stufenausbildung - 1. Stufe	1	100,0	10	100,0
Bürofachhelfer (§66 BBiG)	3	66,7	5	100,0
Bürokraft (§66 BBiG)	22	95,5	22	95,5
Büropraktiker (§66 BBiG)	7	100,0	11	81,8
Fachpraktiker für Holzverarbeitung	0	-	0	-
Fachpraktiker für Industriemechanik	0	-	0	-
Fachpraktiker für Kfz-Mechatronik - SP: Pkw-Technik	0	-	0	-
Fachpraktiker für Kfz-Mechatronik - SP: Kfz-Mechanik	0	-	0	-
Fachpraktiker für Metallbau	0	-	0	-
Fachpraktiker für Zerspanungsmechanik	0	-	0	-
Fachpraktiker Hauswirtschaft	145	97,9	148	97,3
Fachpraktiker im Hochbau	0	-	0	-
Fachpraktiker im Verkauf	0	-	0	-
Fachpraktiker Küche (Beikoch)	61	86,9	52	96,2
Fachwerker im Gartenbau - FR.: Garten- und Landschaftsbau, Zierpflanzenbau	37	97,3	32	81,3
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Garten- und Landschaftsbau	0	-	3	100,0
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Friedhofsgärtnerei	0	-	0	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Gemüsebau	0	-	0	-
Gartenbauhelfer - Fachrichtung: Zierpflanzenbau	0	-	1	100,0
Helfer in der Landwirtschaft	0	-	0	-
Helfer in der Pferdewirtschaft	0	-	0	-
Holzbearbeiter	39	94,9	50	90,0
Lagerfachhelfer	8	75,0	0	-
Metallbearbeiter	44	84,1	52	100,0
Metallfeinbearbeiter	2	0,0	0	-
Metallwerker - Fachrichtung: Zurichten und Montieren	2	100,0	0	-
Schweißwerker	4	100,0	9	66,7
Werkzeugmaschinenpaner Drehen (§66 BBiG)	5	100,0	7	100,0
Werkzeugmaschinenpaner/in Fräsen (§66 BBiG)	3	100,0	7	100,0
Gesamtergebnis	405	91,9	442	92,5

Quelle: Sonderauswertung des Hessischen Statistischen Landesamts (Schulstatistik); Berechnung und Darstellung der Hessen Agentur